



Pfarre Zum hl. Klaus von Flüe
1020 Wien, Machstraße 8-10/5/4
+43 1 728 06 80 | kanzlei@pfarre-machstrasse.at

Wochenzettel – 26. Juli 2026 – 23. August 2026

17. – 21. Sonntag im Jahreskreis

L e s e j a h r A, Stundengebet I. – I. Woche

Sonntag, 26.07. 09:30	17. So im Jahreskreis Messfeier	<i>Mt 13,44-52</i>
Sonntag, 02.08. 09:30	18. So im Jahreskreis Wort-Gottes-Feier	<i>Mt 14,13-21</i>
Sonntag, 09.08. 09:30	19. So im Jahreskreis Messfeier	<i>Mt 14,22-23</i>
Samstag, 15.08. 09:30	Mariä Himmelfahrt Messfeier	<i>Lk 1, 39-56</i>
Sonntag, 16.08. 09:30	20. So im Jahreskreis Wort-Gottes-Feier #nahamwort	<i>Mt 15,21-28</i>
Sonntag, 23.08. 09:30	21. So im Jahreskreis Messfeier Sammlung Caritas Auslandshilfe	<i>Mt 16,13-20</i>

Evangelium nach Mt 13,44-52

„Er verkaufte alles, was er besaß, und kaufte jenen Acker“

In jener Zeit sprach Jesus zu den Jüngern:

Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem Schatz, der in einem Acker vergraben war.

Ein Mann entdeckte ihn und grub ihn wieder ein. Und in seiner Freude ging er hin, verkaufte alles, was er besaß, und kaufte den Acker.

Auch ist es mit dem Himmelreich wie mit einem Kaufmann, der schöne Perlen suchte.

Als er eine besonders wertvolle Perle fand, ging er hin, verkaufte alles, was er besaß, und kaufte sie.

Wiederum ist es mit dem Himmelreich wie mit einem Netz, das ins Meer ausgeworfen wurde und in dem sich Fische aller Art fingen.

Als es voll war, zogen es die Fischer ans Ufer; sie setzten sich, sammelten die guten Fische in Körbe, die schlechten aber warfen sie weg.

So wird es auch bei dem Ende der Welt sein:

Die Engel werden kommen und die Bösen aus der Mitte der Gerechten aussondern und sie in den Feuerofen werfen.

Dort wird Heulen und Zähneknirschen sein.

Habt ihr das alles verstanden? Sie antworteten ihm: Ja.

Da sagte er zu ihnen: Deswegen gleicht jeder Schriftgelehrte, der ein Jünger des Himmelreichs geworden ist, einem Hausherrn, der aus seinem Schatz Neues und Altes hervorholt.

Evangelium nach Mt 14,13-21

„Alle aßen und wurden satt“

In jener Zeit, als Jesus hörte, dass Johannes enthauptet worden war, zog er sich allein von dort mit dem Boot in eine einsame Gegend zurück. Aber die Volksscharen hörten davon und folgten ihm zu Fuß aus den Städten nach.

Als er ausstieg, sah er die vielen Menschen und hatte Mitleid mit ihnen und heilte ihre Kranken.

Als es Abend wurde, kamen die Jünger zu ihm und sagten: Der Ort ist abgelegen und es ist schon spät geworden.

Schick die Leute weg, damit sie in die Dörfer gehen und sich etwas zu essen kaufen!

Jesus aber antwortete: Sie brauchen nicht wegzugehen.

Gebt ihr ihnen zu essen!

Sie sagten zu ihm: Wir haben nur fünf Brote und zwei Fische hier.

Er antwortete: Bringt sie mir her!

Dann ordnete er an, die Leute sollten sich ins Gras setzen.

Und er nahm die fünf Brote und die zwei Fische, blickte zum Himmel auf, sprach den Lobpreis, brach die Brote und gab sie den Jüngern;

die Jünger aber gaben sie den Leuten und alle aßen und wurden satt.

Und sie sammelten die übrig gebliebenen Brotstücke ein, zwölf Körbe voll. Es waren etwa fünftausend Männer, die gegessen hatten, dazu noch Frauen und Kinder.

Evangelium nach Mt 14, 22-33

„Herr, befehl, dass ich auf dem Wasser zu dir komme“

Nachdem Jesus die Menge gespeist hatte, drängte er die Jünger, ins Boot zu steigen und an das andere Ufer vorauszufahren. Inzwischen wollte er die Leute nach Hause schicken.

Nachdem er sie weggeschickt hatte, stieg er auf einen Berg, um für sich allein zu beten. Als es Abend wurde, war er allein dort.

Das Boot aber war schon viele Stadien vom Land entfernt und wurde von den Wellen hin und her geworfen; denn sie hatten Gegenwind.

In der vierten Nachtwache kam er zu ihnen; er ging auf dem See.

Als ihn die Jünger über den See kommen sahen, erschrakten sie, weil sie meinten, es sei ein Gespenst, und sie schrien vor Angst. Doch sogleich sprach Jesus zu ihnen und sagte: Habt Vertrauen, ich bin es; fürchtet euch nicht!

Petrus erwiderte ihm und sagte: Herr, wenn du es bist, so befehl, dass ich auf dem Wasser zu dir komme!

Jesus sagte: Komm! Da stieg Petrus aus dem Boot und kam über das Wasser zu Jesus.

Als er aber den heftigen Wind bemerkte, bekam er Angst.

Und als er begann unterzugehen, schrie er: Herr, rette mich!

Jesus streckte sofort die Hand aus, ergriff ihn und sagte zu ihm: Du Kleingläubiger, warum hast du gezweifelt?

Und als sie ins Boot gestiegen waren, legte sich der Wind.

Die Jünger im Boot aber fielen vor Jesus nieder und sagten: Wahrhaftig, Gottes Sohn bist du.

Nächsten **Sonntag, 2. August**, feiern wir um 9:30 eine Wort-Gottes-Feier.

Am **9. August**, ebenso am **Samstag, 15. August** feiern wir eine Messfeier.

Am **Sonntag, 16. August** feiern wir eine Wort-Gottes-Feier. Zu diesem Tag finden Sie auch einen #nahamwort-Beitrag auf unserer Website. Nächsten Sonntag wird für die Caritas Auslandshilfe gesammelt.

Am **Sonntag, 23. August** feiern wir eine Messfeier, es wird für die Caritas Auslandshilfe gesammelt.

Am Christophorus-Sonntag konnten € 337,20 für MIVA gesammelt werden.
Herzlichen Dank!

Vorschau

Am **7. März 2027** wird der neue **Pfarrgemeinderat (PGR)** gewählt. Wir beginnen jetzt schon mit den Vorbereitungen!

Auf unserer Website finden Sie alle Informationen zum aktuellen Pfarrgemeinderat und alle Personen, die dzt. dort aktiv mitgestalten. Wir wissen aber heute schon, dass einige Personen davon nicht wieder kandidieren werden und wir brauchen für die Wahl 14 Kandidatinnen und Kandidaten.

Wir laden Sie ein. Gestalten Sie die Zukunft unserer Pfarre mit!

Übernehmen Sie Verantwortung in der Kirche. Bringen Sie ihre Ideen ein und arbeiten Sie gemeinsam mit einem engagierten Team, um die Ziele dieser Pfarre zu erreichen.

Kandidieren Sie für den Pfarrgemeinderat 2027 – 2032 (5 Jahre)!

Wenn Sie selbst nicht kandidieren können, aber eine Wunschkandidatin oder einen Wunschkandidaten haben, dann schreiben Sie den Namen auf einen Vorschlagszettel und werfen Sie den Zettel in die bereitgestellte Box, hinten in der Kirche.

Nutzen Sie Ihre Chance, die Pfarre lebendig und zukunftsfähig zu gestalten.

Wir wünschen einen erholsamen Sommer und laden Sie herzlich zum Pfarrcafe ein.

Aufgrund der Urlaubszeit im Sommer erscheint der Wochenzettel in größeren Abständen.

Alle aktuellen Termine finden Sie auf unserer Website www.pfarre-machstrasse.at